

***Medien- und Informationskompetenz für Bibliothekarinnen und Bibliothekare**

In der März-Ausgabe des vbnw-Newsletters hat Herr Pilzer als vbnw-Vorsitzender gemeinsam mit der Landesanstalt für Medien (LfM) zur Mitarbeit bei der Konzeptentwicklung für „Medien- und Informationskompetenz für Bibliothekarinnen und Bibliothekare“ aufgerufen. Erfreulicherweise haben sich einige Kolleginnen und Kollegen gefunden, die am 26.6.2013 erstmals zu einer Sitzung zusammengekommen sind. Die AG setzt sich wie folgt zusammen:

Für die Bibliotheken:

Harald Pilzer, Stadtbibliothek Bielefeld
Helga Albrecht, Stadtbibliothek Bonn
Petra Büning, Bezirksregierung Düsseldorf
Klaus Peter Hommes, Stadtbüchereien Düsseldorf
Anja Merz, Stadtbibliothek Oberhausen
Karin Michalke, Universitätsbibliothek der Fernuniversität Hagen
Ulrich Otto, Stadt Oberhausen
Ute Scharmann, Stadtbibliothek Wuppertal
Eva-Marie Urban, Stadtbibliothek Leverkusen
Hans-Christian Wirtz, Stadt- und Landesbibliothek Dortmund

Für die LfM:

Mechthild Appelhoff
Dr. Dörte Hein
Christina Rhode

Monika Kolberg, Geschäftsführerin vbnw

***Vbnw kooperiert mit dem landesweiten Projekt „Meine Stadt schreibt ein Buch“**

„Schreiben und Malen bereichert! Das Projekt „Meine Stadt schreibt ein Buch“ bietet ab dem 1. September 2013 bis Ende Mai 2014 Schreibenden und Malenden in NRW jeden Alters die Möglichkeit, eigene Texte und Bilder in ein stadtweites Projekt einzubringen und in der eigenen Kommune aktiv an der Entwicklung eines kollektiven Kunstwerkes über einen Zeitraum von einem Jahr mitzuarbeiten. Mit der Initiierung des Projektes „Meine Stadt schreibt ein Buch“ werden in NRW landesweit kommunale Akteure wie Volkshochschulen, Bibliotheken, Buchhandlungen und Tageszeitungen in einer Stadt verbunden. Initiiert wird das Projekt vom Landesverband der Volkshochschulen in NRW sowie von den Volkshochschulen am Ort – oder in größeren Städten – im Quartier. Organisiert wird das Projekt im Wesentlichen über die Internet-Plattform www.Meine-Stadt-schreibt-ein-Buch.de, die aber noch nicht freigeschaltet ist (Probetrieb unter: <http://www.meine-stadt-schreibt-ein-buch.de:5678/>).

Hier können sich nach Projektstart interessierte Menschen eintragen und ihre Geschichten, Bilder und Fotos einsenden.

Der Vorstand des vbnw hat seine Unterstützung und Mitwirkung zugesagt und bittet seine Bibliotheken, in den örtlichen Initiativen mit den VHSen und anderen Beteiligten zusammenzuarbeiten und Schreibwilligen zu helfen. Das Projekt ist durch Sponsoren ausfinanziert, so dass auf die Bibliotheken bei einer örtlichen Mitwirkung nur die Unterstützungsleistungen zukommen. Wir informieren Sie, wenn Weiteres vorliegt.

Harald Pilzer, Vorsitzender vbnw

***„Demokratie leben – Landeszentrale vor Ort“: Philip Oprong Spenner liest aus seinem Buch: „MOVE ON UP“**

Zu den Aufgaben der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen gehört es, die Bürgerinnen und Bürger für demokratisches Engagement in Staat und Ort besondere Bedeutung zu. In Kooperation mit dem Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen e.V. (vbnw) veranstaltet die Landeszentrale unter dem Motto „Politische Bildung vor Ort: Es liest...“ Lesungen mit Autorinnen und Autoren, deren Bücher sich mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinander setzen. Sie gehen in Schulen oder in Bibliotheken, um vor Ort zu lesen und bestimmte Fragen zu diskutieren.

Weitere Infos mit Lesungsterminen und -orten finden Sie im Flyer:

http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e51507/FlyerSpenner_ger.pdf

***ZB MED Science Slam**

Am 2. Juli 2013 feiert die Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED) in Köln ihr 40-jähriges Bestehen mit einem Science Slam: Studierende und Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aus den Fachgebieten der ZB MED präsentieren ihre Forschungsprojekte in kurzen Vorträgen. Dabei sind alle Hilfsmittel erlaubt – seien es PowerPoint-Präsentationen, Requisiten oder Experimente. Voraussetzung ist neben dem wissenschaftlichen Wert der Arbeit: Es muss unterhaltsam sein! Wie beim Poetry Slam ist das Publikum die Jury und kürt am Ende des Abends den Sieger.

Der Vorverkauf für den Science Slam läuft seit dem 10. Juni 2013. Die Tickets (Preis 5 Euro) sind an der Ausleihtheke der ZB MED, Standort Köln, während der Öffnungszeiten erhältlich.

***Bibliothek Moers unter neuer Leitung**

Seit 21.5.2013 hat die „Bibliothek Moers“ mit Frau Eva Schmelnik eine neue Leiterin.

***Krimi to go - der Krimiautomat**

In Köln steht Deutschlands erster Krimi-Automat! Alle Infos dazu hier:

<http://www.stadt-koeln.de/5/stadtbibliothek/news/00752/>

***ZBIW-Fortbildungsprogramm 2. Halbjahr 2013 ist online**

Programm für die Wissenschaftlichen Bibliotheken:

<http://www.fbi.fh-koeln.de/zbiw/zbiw-programm.php?hj=2>

Programm für die Öffentlichen Bibliotheken:

<http://www.fbi.fh-koeln.de/zbiw/Programm-OEB-NRW.pdf>

Anmeldeformulare hier:

<http://www.fbi.fh-koeln.de/zbiw/zbiw-anmeldung.htm>

Die Fortbildungsangebote für die Wissenschaftlichen Bibliotheken können auch von Öffentlichen Bibliotheken gebucht werden, sind dann allerdings nicht kostenfrei.

Bitte nutzen Sie dafür folgendes Anmeldeformular:

http://www.fbi.fh-koeln.de/zbiw/AnmeldungZBIW_extern.pdf

***Aus dem Newsletter des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums vom 31.5.2013: Aggression und Avantgarde**

Internationaler Kongress vom 23. bis 25. September 2013 im LVR-LandesMuseum Bonn.

Informationen zum Kongress und zur Anmeldung finden Sie hier:

<http://www.kongress1914.lvr.de>

***dbv Newsletter Ausgabe Nr. 5-2013 vom 4.6.2013 und Nr. 6-2013 vom 19.6.2013**

- <http://www.bibliotheksverband.de/datensaetze/newsletter-national/2013-ab-maerz/dbv-newsletter-nr-52013-4-juni.html>

- <http://www.bibliotheksverband.de/datensaetze/newsletter-national/2013-ab-maerz/dbv-newsletter-nr-62013-19-juni.html>

In den E-Mail-Nachrichten werden bei Bedarf unredigierte Mitteilungen des Vorstandes des vbnw und der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften (möglichst im Umfang von 5 – 15 Zeilen) ggf. unter Hinweis auf Webseiten mit weiterführenden Informationen verbreitet. Eine redaktionelle Bearbeitung der Texte findet nicht statt. Hinweise auf Termine, Tagungen etc. von Dritten werden nur nach Entscheidung durch den Vorsitzenden oder die Geschäftsführerin eingestellt.

Kontakt:

Harald Pilzer (Vorsitzender des vbnw)

Harald.Pilzer@bielefeld.de

Monika Kolberg (Geschäftsführerin)

kolberg@ub.uni-koeln.de

Verband der Bibliotheken
des Landes
Nordrhein-Westfalen e.V.

